
Halbjahresbericht 2004

6-Month Report 2004



Kennzahlen / Key figures

Ergebnisse / Results	01.01.2004 - 30.06.2004	01.01.2003 - 30.06.2003
Umsatz / Sales revenue	31.951.073,58 €	52.798.262 €
Gesamtleistung / Overall Performance	32.444.904,22 €	53.845.150 €
EBITDA	-1.995.201,48 €	-21.400 €
EBIT	-2.680.484,47 €	-465.137 €
IAS Ergebnis (excl. Anteile Dritter) / Net loss (excl. minority interests)	-2.772.569,92 €	-1.124.654 €
Anzahl Aktien (verwässert) / Number of shares (diluted) *	7.023.917	7.023.917
Ergebnis pro Aktie IFRS / Loss per share IFRS	-0,39 €	-0,16 €

* inklusive durchschnittlich 410.167 ausgegebene Stock Options / incl. average number of 410.167 stock options

Bilanz / Balance Sheet	01.01.2004 - 30.06.2004	01.01.2003 - 30.06.2003
gezeichnetes Kapital / Subscribed capital	6.113.750,00 €	5.572.500 €
Eigenkapital / Shareholder's equity	6.963.724,95 €	9.929.261 €
Eigenkapitalquote / Equity ratio	36,82 %	48,56%
Bilanzsumme / Balance sheet total	18.915.201,12 €	20.445.799 €

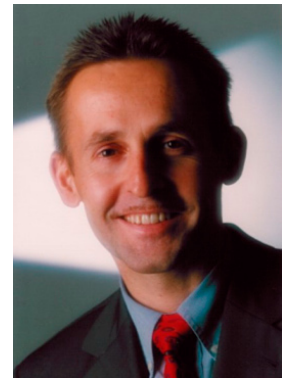
Mitarbeiter / Employees	01.01.2004 - 30.06.2004	01.01.2003 - 30.06.2003
Anzahl der Mitarbeiter / Number of employees		
- am Periodenende / at end of period	53	60
- im Periodendurchschnitt / on average	55	61
Umsatz pro Mitarbeiter / Revenues per employee	580.928,61 €	860.888 €
Personalaufwand pro Mitarbeiter / Per capita personnel expenses	31.055,21 €	28.590 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen pro Mitarbeiter / Other operating expenses per employee	37.593,66 €	17.505 €

Anzahl der Aktien und Optionen der Organmitglieder 30.06.2004 / No. of shares and options of members of executive bodies 30.06.2004	Aktien / Shares	Optionen / Options
André Borutta	850.583	12.000
Willi Kapell	840.583	12.000
Andreas Zowislo	0	50.000
Alfred Roth	0	0

Inhaltsverzeichnis / Table of contents

Kennzahlen / Key figures	2
Inhaltsverzeichnis / Table of contents	3
An unsere Aktionäre	4
To our shareholders	5
Meilensteine 2004	6
Milestones 2004	7
Erläuterungen zum Konzern-Zwischenabschluss	8
Notes to the consolidated interim report	9
Kennzahlen (Quartalsvergleich) / Key figures (quarter-on-quarter comparison)	10
Gewinn- und Verlustrechnung IFRS / Income statement IFRS	11
Bilanz (Aktiva) / Balance Sheet (Assets)	12
Bilanz (Passiva) / Balance Sheet (Liabilities and shareholders' equity)	13
Kapitalflussrechnung IFRS / Cash flow statement IFRS	14
Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals IFRS / Development of consolidated shareholders' equity IFRS	15
Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting	16
Unternehmenskalender / Financial calendar 2004	18

An unsere Aktionäre



Verehrte Aktionäre, verehrte Kunden,
liebe Geschäftspartner und Mitarbeiter,

das erste Halbjahr des Jahres 2004 war auf der einen Seite von dem Ziel geprägt, die Gesellschaft mit neuen Produkten und Leistungen in weiteren Geschäftsfeldern zu positionieren und auf der anderen Seite von einschneidenden und nötigen Änderungen im Management und in der Organisation.

Die Entwicklung des Unternehmens von einem technologisch geprägten Unternehmen hin zu einem Anbieter von integrierten Mediendienstleistungen ist in der ersten Jahreshälfte konsequent umgesetzt worden.

Die vielfältigen Projekte, die in der ersten Jahreshälfte umgesetzt wurden, untermauern die starke Marktposition der gesamten Wapme Group in Europa. Für verschiedene TV Sender im In- und Ausland wurden teilweise sehr komplexe und hochfrequentierte Projekte durchgeführt.

Zusammen mit den beiden marktführenden türkischen Fernsehanstalten Kanal D und Show TV wurden die beiden Megaformate Popidol und Turkstar mit interaktiven Voice- und SMS- Diensten ausgestattet. Neben der Möglichkeit, interaktiv die Ergebnisse per Telefon und SMS-Voting zu bestimmen, bekamen die Zuschauer auch die Möglichkeit, miteinander zu chatten und den Song des Lieblingstars als Klingelton zu bestellen. Beide Sendungen (Turkstar und Popstar) wurden parallel in Deutschland und der Türkei ausgestrahlt. Die dafür nötige Technik für die Übertragung und Auswertung von Votings oder die Auslieferung von Content ist eine der Kernkompetenzen der Wapme Group und hebt uns damit sehr stark vom Wettbewerb ab.

Das weltweit erfolgreiche TV Format „Wer wird Millionär“ ist von Wapme als interaktives „permanent game“ für Handys entwickelt worden. In Zusammenarbeit mit dem türkischen Sender Kanal D wird dieses Spiel auch in sendefreien Zeiten dem ratebegeisterten Fernsehzuschauer angeboten. Dieses Beispiel zeigt, wie wichtig es ist, TV Sender, TV-Produktionsgesellschaften und die werbetreibende Wirtschaft neben der nötigen Technik auch aktiv mit innovativen und kreativen Formatvorschlägen und Serviceideen zu unterstützen. Wapme hat sich im ersten Halbjahr einen guten Namen in diesem Marktsegment erarbeitet.

Neben den Kunden in der Türkei hat die Wapme aber auch weitere Kunden und Services im deutschen TV Markt platzieren können. So ist z.B. die TV Produktionsgesellschaft AZ Media für das Format „Kochshow“ auf RTL mit einem so genannten Masterquiz ausgestattet worden. Insgesamt müssen bei einem Masterquiz 5 Fragen beantwortet werden, um an einer Verlosung teilzunehmen.

Interaktive Spiele im TV liegen im Trend. Als erster analoger TV-Sender hat Super RTL interaktive Spiele in sein Programm aufgenommen. Seit Dezember 2003 bieten die Kölner zwischen drei und sechs Uhr nachts die so genannte Fun-Night an. Die Zuschauer können dort mit dem Handy an verschiedenen Spielen teilnehmen oder an virtuelle Figuren SMS schicken. Zusammen mit einer spezialisierten Agentur stellt Wapme die Inhalte und die Technik für den reibungslosen Betrieb der Fun Night zur Verfügung.

Diese Beispiele geben die Richtung der mobilen Services vor. Interaktive TV Formate und Angebote sowie Services, die den Zuschauer in das Programm einbinden, sind verbunden mit den modernsten Kommunikationsdiensten wie SMS, MMS und UMTS, den Ertragsbringern der Zukunft. Für die Umsetzung dieser Anforderungen bringt Wapme alle Voraussetzungen mit und steht durch die bereits gemachten Erfahrungen an erster Stelle und ist damit bestens für die kommenden Quartale gerüstet.

Die wirtschaftliche Entwicklung des ersten Halbjahres liegt jedoch auch trotz dieser Erfolge weit hinter den Planungen zurück. Die Gesellschaft hat darauf mit einschneidenden Maßnahmen reagiert.

Es wurden konsequente Kosteneinsparungen durchgeführt, die auch vom Management der Gesellschaft mitgetragen worden sind. Die Vorstände reduzierten

ihre Gehälter um bis zu 66 %. Die gesamte Organisation wurde effektiver gestaltet und damit den momentanen Marktgegebenheiten angepasst. Die Kosten der gesamten Organisation konnten so um ca. 40% gesenkt werden, ohne auf wichtige Leistungsträger verzichten oder Qualitätseinbußen hinnehmen zu müssen. Die daraus resultierenden Restrukturierungskosten belasten das erste Halbjahr zusätzlich, wirken sich aber ab dem dritten Quartal positiv auf das Unternehmen aus.

Einer der Gründer des Unternehmens, Willi Kapell, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und gleichzeitig ist Alfred Roth als substantielle Verstärkung aus dem Aufsichtsrat in den Vorstand gewechselt. Herr Kapell stellt sich auf der diesjährigen Hauptversammlung als neues Aufsichtsratsmitglied zur Wahl und wird dort die Aktionärsseite vertreten.

Aufgrund der aussichtsreichen Perspektive haben die Gläubiger der Wandelanleihe der Gesellschaft nicht die Absicht, die Wandelanleihe zu kündigen. Vielmehr unterstützen sie auch weiterhin den chancenreichen Kurs der Gesellschaft.

Die Entwicklung bei der Handelstochter more phones GmbH ist positiv. Seit das Unternehmen durch einen Kredit mit neuer Liquidität ausgestattet wurde, entwickeln sich die Geschäfte zunehmend ansteigend. Die Ermittlungen der Finanzbehörden werden aktiv von der more phones GmbH unterstützt und die Gesellschaft geht davon aus, dass die gesamte Umsatzsteuerforderung in der nahen Zukunft ausgezahlt wird. Bis zu einer endgültigen Entscheidung der Finanzbehörden ist es der more phones GmbH jedoch nur begrenzt möglich, Ausführungsgeschäfte zu tätigen und sie muss daher die höher margigen Geschäfte mit dem Ausland durch eine Intensivierung des innerdeutschen Geschäfts kompensieren.

In den kommenden Quartalen wird das Management die bestehenden Kundenumsätze mit weiteren Leistungen und Produkten ausbauen und parallel das Neukundengeschäft fördern. Die neu entwickelten Services erzeugen für unsere Kunden wiederkehrende Umsätze und sichern die Erträge dadurch auch für die Wapme Group ab. Der Durchbruch der neuen Technologien wie MMS und UMTS ist mittlerweile auch für den Laien am Markt sichtbar geworden und vermittelt dadurch ein Gefühl für die Größe und Ertragskraft des „mobile market“ in Europa.

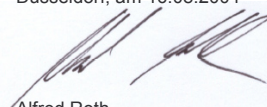
Um sich in diesem Markt weiterhin zu behaupten und von den Erträgen überproportional zu partizipieren, wird der Vertrieb um erfahrene Mitarbeiter verstärkt und der Gründer der Gesellschaft, André Borutta, wird sich nunmehr ausschließlich um das Vertriebsressort kümmern.

Die Kosten der Gesellschaft werden weiterhin straff organisiert und kontrolliert. Der Finanzbereich der Gesellschaft hat bereits neue Systeme zur Optimierung der Geschäftsabläufe und Zahlungsströme implementiert und ist den Anforderungen der kommenden Quartale gewachsen.

Durch die Entwicklung des abgelaufenen zweiten Quartals und das damit feststehende Halbjahresergebnis ist es nach Auffassung des Managements nicht mehr möglich, die Prognosen für das laufende Geschäftsjahr einzuhalten. Auch wenn nach der derzeitigen Entwicklung der Break Even in einer kurzen Zeitspanne erreicht wird und die Gesellschaft von einem guten Geschäft bis zum Ende des Jahres ausgeht.

Der derzeit enttäuschende Kurs der Aktie wird hoffentlich schon bald wieder die positiven Perspektiven, welche die Unternehmensleitung besitzt, reflektieren. Wir wissen, dass nur die Rückkehr zur Profitabilität das Vertrauen der Anleger zurückgewinnen kann.

Düsseldorf, am 16.08.2004


Alfred Roth
Vorstandsvorsitzender

To our shareholders



Dear shareholders, customers, business partners and employees,

The first six months of 2004 were marked on the one hand by our objective of positioning our company in new fields of business with new products and services, and on the other by incisive and necessary changes in management and organisation.

In the first half of the year, we systematically moved from being a predominantly technology-based company to a provider of integrated media services.

The various projects we carried out in the first half of the year confirm the strong market position in Europe of the entire wapme group. Projects - some of which were extremely complex and high frequency - were conducted for various TV stations in Germany and abroad.

Together with the two leading Turkish television stations, Channel D and Show TV, the two mega formats, Popidol and Turkstar were equipped with interactive voice and SMS services. Besides the possibility of casting votes interactively by phone or SMS, viewers were also able to chat to each other and order their favourite singer's song as a ring tone. Both programmes (Turkstar and Popstar) were broadcast simultaneously in Germany and Turkey. The necessary technology for the transmission and evaluation of the votes cast or the delivery of content is one of the core competences of the wapme group, and as such set us clearly apart from our competitors.

The worldwide successful TV format "Who wants to be millionaire?" has been developed by Wapme as an interactive "permanent game" for mobile phones. In collaboration with the Turkish station, Channel D, this game is also offered to viewers, anxious to guess the answers, when no television programmes are being broadcast. This example shows how important it is to support TV stations, TV production companies and the advertising community by supplying them with innovative and creative suggestions for formats and service ideas alongside the necessary technology. In the first half of this year, Wapme has acquired a good name for itself in this market segment.

However, in addition to customers in Turkey, the wapme group also succeeded in placing further customers and services on the German market. The TV production company AZ Media, for example, was provided with a so-called "Masterquiz" for its "Kochshow" format, broadcast on RTL. In a Masterquiz, a total of 5 questions have to be answered in order to participate in a draw.

Interactive games on TV are very fashionable. Super RTL is the first analogue TV station to incorporate interactive games into its schedule. Since December 2003 the Cologne-based station has been offering a so-called "Fun Night" between 3 and 6 am. Viewers can use their mobile phones to take part in a variety of games or to send SMS to virtual characters. Together with a specialized agency, Wapme provides the contents and the technology for the smooth operation of Fun Night.

These examples indicate the future direction of mobile services. Interactive TV formats and offers, as well as services that involve the viewer in the programme, are connected with the most modern communication services such as SMS, MMS and UMTS, the profit bearers of the future. Wapme has all the characteristics to meet these demands. The experience Wapme has already gained in this field puts it in pole position, leaving it well-equipped to face the next quarters.

Nevertheless, despite these successes, the economic performance of the first six months is way behind plan. The company has reacted to this with incisive measures.

Cost savings were implemented right across the board, so that management, too, was affected. The Board members reduced their salaries by up to 66%. The entire organisation was streamlined to make it more effective, bringing it in line with current market conditions. This enabled us to reduce the costs of the entire organisation by some 40% without having to dispense with important high performers or having to accept a drop in quality standards. The resulting costs of restructuring are a further

burden on the first six months, but they will have a positive effect on the company from the third quarter onwards.

One of the founders of the company, Willi Kapell, resigned from the Management Board and at the same time Alfred Roth switched from the Supervisory Board to the Management Board providing substantial reinforcement. Mr Kapell is standing for election as a new member of the Supervisory Board at the Annual General Meeting and will represent the interests of the shareholders.

Due to the promising perspectives the investors of the convertible bond of the company do not intend to terminate the bond. Quite the reverse, in fact: they are continuing to lend their support to the promising company strategy.

The performance of the trading subsidiary, more phones GmbH, is positive. Since the company was provided with new liquidity in the form of a loan, business has been growing steadily. The investigation by the finance authorities is receiving the full support of more phones GmbH and the company is working on the assumption that the full VAT claim will be paid off in full in the near future. However, until a final decision has been reached by the finance authorities, more phones GmbH is only entitled to carry out limited export transactions and will therefore have to compensate for the higher profit margins from export business by stepping up its domestic business.

In the coming quarters, management wants to build on existing customer sales by offering further services and products whilst at the same time cultivating new customers. The newly developed services create recurring sales for our customers thereby ensuring profits for the wapme group. In the meantime, even laymen have become aware of the breakthrough of new technologies such as MMS and UMTS in the market, conveying a feeling for the size and earnings potential of the "mobile market" in Europe.

In order for Wapme to maintain its position in this market, and to secure an above-average share in profits, the sales division will be strengthened with the addition of experienced members of staff, and the company's founding member, André Borutta, will, in future, be concerned solely with sales.

The costs of the company will continue to be tightly organised and monitored. The company's Finance division has already implemented new systems for the optimisation of work processes and payment flow and is ready to meet the demands of the coming quarters.

Due to the performance of the second quarter concluded and the fixed mid-year result, management no longer believes it will be possible to meet the forecasts for the current financial year. Even if, following present company performance, break even should be reached in a shorter time, and the company were to assume good sales up to the end of the year.

We hope that the somewhat disappointing share performance will soon reflect the positive perspectives identified by management. We know that only the return to profitability can regain the confidence of the investors.

Düsseldorf, 16.08.2004

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Alfred Roth', written over a light blue background.

Alfred Roth
Chief Executive Officer

Meilensteine 2004

Erfolgreicher Ausbau des Marktsegments TV in Deutschland und der Türkei

Das Unternehmen ist zu einem Anbieter von integrierten Mediendiensten geworden und hat erfolgreich komplexe und hochfrequentierte TV Formate mit IVR und Premium SMS Dienstleistungen ausgestattet.

Ausbau der B to C Marke „binichsexy.de“ in Deutschland

Das Portal binichsexy.de ist mit neuen Services versehen worden und konnte die monatlichen Besuche (Pageimpressions) auf über 13,5 Mio. erhöhen. binichsexy.de ist und bleibt das beliebteste Beautyrating Portal in Deutschland und führt den Markt an.

Stärkung der Handelstochter more phones und Erhalt eines Darlehens

Die more phones GmbH hat ein Darlehen in Höhe von 1,25 Mio. Euro erhalten und kann damit den Anteil am Konzernergebnis signifikant erhöhen. Die Gesellschafter der more phones planen, die Gesellschaft möglichst zeitnah in eine Aktiengesellschaft umzuwandeln und eine Börsennotiz herzustellen.

Wirtschaftliche Entwicklung liegt weit hinter den Erwartungen zurück

Durch die Entwicklung des abgelaufenen zweiten Quartals und das damit feststehende Halbjahresergebnis ist es nach Auffassung des Managements nicht mehr möglich, die Prognosen für das laufende Geschäftsjahr einzuhalten.

Kosteneinsparung um 40% - Reduzierung der Vorstandsgehälter um 66 %

Konsequente Kosteneinsparungen wurden durchgeführt, die auch vom Management mitgetragen werden. Die Vorstandsgehälter wurden bis zu 66% gesenkt. Die gesamte Organisation wurde effektiver gestaltet und damit den momentanen Marktgegebenheiten angepasst. Die Kosten der gesamten Organisation konnten so gesenkt werden, dass sich ab dem dritten Quartal eine Einsparung von ca. 40% ergibt, ohne auf wichtige Leistungsträger verzichten zu müssen und Qualitätseinbußen hinnehmen zu müssen.

Gründer Willi Kapell aus dem Vorstand ausgeschieden – Alfred Roth neuer CEO

Einer der Gründer des Unternehmens, Willi Kapell, ist aus dem Vorstand ausgeschieden und gleichzeitig ist Alfred Roth als substantielle Verstärkung aus dem Aufsichtsrat in den Vorstand gewechselt. Herr Kapell stellt sich auf der diesjährigen Hauptversammlung als neues Aufsichtsratsmitglied zur Wahl und wird dort die Aktionärsseite vertreten.

Neuentwickelte Services sichern Umsätze und Erträge ab – Vertrieb steht im Vordergrund

Neu entwickelte Services erzeugen für unsere Kunden wiederkehrende Umsätze und sichern die Erträge dadurch auch für die Wapme Group ab. Der Durchbruch der neuen Technologien wie MMS und UMTS ist mittlerweile auch für den Laien am Markt sichtbar geworden und vermittelt dadurch ein Gefühl für die Größe und Ertragskraft des „mobile market“ in Europa.

Um sich in diesem Markt weiterhin zu behaupten und von den Erträgen überproportional zu partizipieren, wird der Vertrieb um erfahrene Mitarbeiter verstärkt und der Gründer der Gesellschaft, André Borutta, wird sich nunmehr ausschließlich um das Vertriebsressort kümmern.

Milestones 2004

Successful expansion of the TV market segment in Germany and Turkey

The company has evolved to become a provider of integrated media services, and has successfully equipped complex and "high frequency" TV formats with IVR and Premium SMS services.

Expansion of the B2C brand "binichSexy.de" in Germany

The "binichsexy.de" portal has been furnished with new services and was able to increase its monthly hits (page impressions) to more than 13.5m. binichsexy.de is and remains Germany's most popular beauty rating portal and leads the market.

Strengthening of the trading subsidiary more phones and granting of loan

more phones GmbH has been granted a loan of € 1.25m, which will enable it to significantly increase its contribution to consolidated net income. The partners of more phones GmbH are planning to turn the company into an AG (stock corporation) as soon as possible, and for it to be listed on the stock market.

Economic performance far below expectations

Due to the performance of the second quarter concluded and the fixed mid-year result, management no longer believes it will be possible to meet the forecasts for the current financial year.

40% cost reduction - management board emoluments reduced by 66%

Efficient cost-savings were implemented across the board, affecting management, too. Management board emoluments have been cut by 66%. The entire organisation was redesigned to make it more effective, bringing it more in line with current market conditions. This will allow for savings of about 40% in the costs of the entire organisation which will be effective in the third quarter without having to dispense with important high performers and without accepting a drop in quality standards.

Co-founder Willi Kapell resigns from the Management Board - Alfred Roth new CEO

One of the founders of the company, Willi Kapell, resigned from the Management Board and at the same time Alfred Roth switched from the Supervisory Board to the Management Board providing substantial reinforcement. Mr Kapell is standing for election as a new member of the Supervisory Board at the Annual General Meeting and will represent the interests of the shareholders.

Newly developed services ensure sales and profits - focus on sales activities

Newly developed services create recurring sales for our customers thereby ensuring profits for the wapme group. In the meantime, even laymen have become aware of the breakthrough of new technologies such as MMS and UMTS in the market, conveying a feeling for the size and earnings potential of the "mobile market" in Europe.

In order for Wapme to maintain its position in this market, and to secure an above-average share in profits, the sales division will be strengthened with the addition of experienced members of staff, and the company's founding member, André Borutta, will, in future, be concerned solely with sales.

Erläuterungen zum Konzern- Zwischenabschluss

Konsolidierungskreis

Die Muttergesellschaft Wapme Systems AG hat ihren Sitz in Düsseldorf, Vogelsanger Weg 80, BRD und ist im Handelsregister beim Amtsgericht Düsseldorf unter HRB 39030 eingetragen. In den Zwischenabschluss zum 30.06.04 der Wapme Systems AG sind die Tochterunternehmen Centrum GmbH sowie die more phones GmbH nach den Grundsätzen der Vollkonsolidierung gem. IAS 27 einbezogen. Im ersten Halbjahr wurde keine Gesellschaft in den Konsolidierungskreis aufgenommen. Die Anteile an der Centrum GmbH haben sich mit Übernahmevertrag vom 7.5.2004 um 25,1% auf 100% erhöht, die der more phones GmbH um 16,64% auf 70,12%. Die one two pay GmbH sowie die Wireless Fire LP wurden – wie im Jahresabschluss 2003 - aus Wesentlichkeitsgründen nicht in den Konzernabschluss einbezogen. In der Segmentberichterstattung entspricht das Segment Handel der more phones GmbH.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Der Konzernabschluss wurde nach den Vorschriften der International Financial Reporting Standards (IFRS) in Euro bzw. T-Euro aufgestellt. Die Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind gegenüber dem Konzernabschluss 2003 unverändert.

Vermögens-, Finanz- und Ertragslage 1.1. – 30.6.2004

Die Umsatzerlöse verringerten sich im Vergleich zum ersten Halbjahr 2003 von 52,8 Mio. Euro auf 32 Mio. Euro bzw. 39,5 %. Erheblich dazu beigetragen hat das Segment Handel mit einer Verminderung von 39,7 Mio. Euro auf 23,6 Mio. Euro bzw. 40,6 %. Grund dafür ist die Bindung finanzieller Mittel infolge des umsatzsteuerlichen Ermittlungsverfahrens. Zwischenzeitlich erhielt die more phones GmbH ein Darlehen von einem Privatinvestor. Auch im Bereich Premium SMS wurde ein leichter Umsatzrückgang verzeichnet.

Das EBITDA verschlechterte sich im ersten Halbjahr 2004 gegenüber dem ersten Halbjahr 2003 um T€ 1.305; im gesamten Halbjahr wurde damit ein negatives EBITDA in Höhe von T€ 1.995 erreicht. Das EBIT betrug zum Stichtag T€ -2.680.

Liquide Mittel und sonstige Vermögensgegenstände

Die liquiden Mittel im Konzern betragen zum Stichtag T€ 2.342. Der Bestand hat im Vergleich zum Jahresabschluss um T€ 998 zugenommen, gleichzeitig haben die kurzfristigen Vermögensgegenstände im Wesentlichen durch die Erhöhung von aktiven Rechnungsabgrenzungsposten um T€ 315 sowie Steuerforderungen um T€ 2.759 zugenommen. (Den Steuerforderungen stehen Verbindlichkeiten in Höhe von T€ 2.809 gegenüber.)

Abschreibungen

Die Abschreibungen betragen im zweiten Quartal T€ 491 und haben sich gegenüber dem ersten Quartal um T€ 296 erhöht. Der deutlich erhöhte Abschreibungsaufwand im zweiten Quartal begründet sich durch die außerplanmäßige Abschreibung von Lizenzen in Höhe von T€ 256 sowie durch den Abschreibungsbeginn fertiggestellter aktivierter Eigenleistungen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen im zweiten Quartal T€ 1.246 und haben sich gegenüber dem ersten Quartal um T€ 425 bzw. 51,8 % erhöht. Dies basiert im Wesentlichen auf den im Rahmen des Geschäftsaufbaus in der Türkei entstandenen Kosten in Höhe von T€ 307 sowie Kosten für Mediaspending in Höhe von T€ 73.

Haftungsverhältnisse

Für die Forderungen in Höhe von T€ 176 gegenüber der one two pay GmbH hat die Centrum GmbH eine Rangrücktrittserklärung sowie eine Patronatserklärung abgegeben. Im Falle der Überschuldung der one two pay GmbH ist diese wie Eigenkapital der Gesellschaft zu behandeln. Die Darlehensforderung bestand bereits zum Bilanzstichtag und wurde zu diesem vollständig wertberichtigt.

Aufgrund der Umsatzsteuerprüfung der more phones GmbH wurde die Gesellschaft mit Darlehen der Deutschen Bank ausgestattet, für die die Wapme Systems AG eine selbstschuldnerische Bürgschaft von insg. T€ 300 abgegeben hat.

Notes on the group's interim report

Reporting entity

The headquarters of the parent company Wapme Systems AG are located in Vogelsanger Weg 80, Düsseldorf, Germany. Wapme Systems AG is entered on the Commercial Register of Düsseldorf Local Court under HRB 39030. The subsidiaries Centrium GmbH and more phones GmbH are included in the interim financial statements of Wapme Systems AG as of 30.06.2004 in line with the principle of full consolidation in accordance with IAS 27. In the first half year no other company was included in the reporting entity. Following the takeover agreement of 07.05.2004, Wapme System's stake in Centrium GmbH has increased by 21.5% to 100%, while its stake in more phones GmbH has gone up by 16.64% to 70.12%. For reasons of materiality the subsidiaries one two pay GmbH and Wireless Fire LP were not consolidated as in the Annual Report 2003. In segment reporting the trading segment relates to more phones GmbH.

Accounting and valuation principles

The consolidated financial statements have been prepared in accordance with the provisions of the International Financial Reporting Standards (IFRS) in € and € '000. The accounting and valuation principles have not been changed since the Consolidated Annual Report 2003.

Net worth, financial situation and earnings 01.01 - 30.06.2004

Sales revenue in the first six months 2003 decreased by 39.5% from € 52.8m to € 32m. The trading segment contributed significantly to this with a decline in sales of € 39.7m to € 23.6m or 40.6%. The reason for this is the tying up of funds following investigations into value-added tax issues. In the meantime, more phones GmbH has been granted a loan by a private investor. The Premium SMS sector also showed signs of a slight slump in sales.

EBITDA deteriorated by € 1.305m in the first six months of 2004 compared to the first six months of 2003, so that in the entire first half of the year a negative EBITDA amounting to € 1.995m was reached. At the balance EBIT stood at € -2.680m.

Cash and cash equivalents and other assets

Cash and cash equivalents in the Group totalled € 2.342m. The cash balance increased by € 0.998m compared to the annual financial accounts, and at the same time current assets increased largely due to the rise in prepaid expenses and accrued income of € 0.315m and tax claims of € 2.759m. (The tax claims must be seen against tax liabilities to the value of € 2.809m).

Depreciation

Depreciation totalled € 0.491m in the second quarter representing an increase of € 0.296m on the first quarter. The considerably higher depreciation expenditure in the second quarter can be accounted for by the extraordinary depreciation of licenses amounting to € 0.256m together with the start of depreciation of completed capitalised self-constructed assets.

Other operating expenses

Compared to the first quarter other operating expenses rose by 51.8% or € 0.425m to € 1.246m in the second quarter. This is due essentially to costs amounting to € 0.307m arising from business expansion in Turkey as well as the cost of media spending amounting to € 73,000.

Contingent liabilities

Centrium GmbH has issued a letter of subordination and a letter of comfort for the claims amounting to € 0.176m against one two pay GmbH. In the event of over-indebtedness on the part of one two pay GmbH, this letter is to be treated as if it were part of the company's equity capital. The loan claim which already existed on the balance sheet date was written down in full.

Because of the investigations into value-added tax issues at more phones GmbH, the company was granted a loan by Deutsche Bank for which Wapme Systems AG submitted a directly enforceable guarantee of altogether € 0.300m.

Kennzahlen (Quartalsvergleich) Key figures (quarter-on-quarter comparison)

	Q2 2004*	Q1 2004*	Q4 2003*	Q3 2003*	Q2 2003*	Q1 2003*
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Gesamtleistung / Overall performance	12.582	19.863	34.099	41.989	30.134	23.711
EBITDA	-1.305	-690	389	259	137	-158
EBIT	-1.795	-885	-405	25	-126	-339
Jahresfehlbetrag IFRS per 30.06.04 / Net loss IFRS as of 30.06.04	-1.760	-1.013	-1.583	-872	-819	-306

*ungeprüft / unaudited

Gewinn- und Verlustrechnung IFRS

Statement of income IFRS

	01.01. - 30.06.2004*	01.01. - 30.06.2003*
	€	€
1. Umsatzerlöse / Sales revenues	31.951.073,58	52.798.262
2. Sonstige betriebliche Erträge / Other operating income	396.433,24	279.695
3. Bestandsveränderungen / Changes in inventories	-1.700,00	523.457
4. Andere aktivierte Eigenleistungen / Other capitalised self-constructed assets	99.097,40	243.735
5. Gesamtleistung / Overall performance	32.444.904,22	53.845.150
6. Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen / Cost of purchased materials and services	-30.664.417,61	-51.039.580
7. Personalaufwand / Personnel expenses	-1.708.036,65	-1.753.396
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen / Other operating expenses	-2.067.651,44	1.073.572
9. EBITDA	-1.995.201,48	-21.400
10. Abschreibungen / Depreciation		
a) auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte inkl. Firmenwert / of fixed assets incl. goodwill	-685.282,99	-443.739
b) auf Vorräte / of inventories	0,00	0
11. EBIT	-2.680.484,47	-465.137
12. Zinserträge/ -aufwendungen / Interest income and expenses	-122.508,92	6.561
13. Abschreibungen auf Finanzanlagen / Depreciation of financial assets	0,00	-278
14. Ergebnis vor Steuern nach periodenfremden Aufwendungen (und Minderheitenanteilen)/ Earnings before taxes after expenses unrelated to the accounting period (and minority interest)	-2.802.993,39	-458.854
15. Andere Periodenfremde Aufwendungen / Other expenses not related to the accounting period	0,00	-607.125
16. Ausserordentliches Ergebnis / Extraordinary result	92.638,92	0
17. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag / Taxes on income and earnings	-50.088,80	92.193
18. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit / Result from ordinary activities	-2.760.443,27	-973.786
19. Minderheitenanteile / Minority interest	-12.126,65	-150.868
20. Jahresfehlbetrag per / Net loss as of 30.06.04	-2.772.569,92	-1.124.654
21. Ergebnis je Aktie (unverwässert) / Earnings per share (basic)	-0,45	-0,18
22. Ergebnis je Aktie (verwässert) / Earnings per share (diluted)	-0,42	-0,17
23. Ergebnis je Aktie (verwässert inklusive Wandelanleihe 2004) / Earnings per share (diluted incl. convertible bond 2004)	-0,39	-0,16
24. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert) / Weighted average shares outstanding (basic)	6.113.750 Stk.	6.113.750 Stk.
25. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert) / Weighted average shares outstanding (diluted)	6.523.917 Stk.	6.523.917 Stk.
26. Durchschnittliche im Umlauf befindliche Aktien (verwässert inklusive Wandelanleihe 2004) / Weighted average shares outstanding (diluted incl. convertible bond 2004)	7.023.917 Stk.	7.023.917 Stk.

*ungeprüft / unaudited

Bilanz (Aktiva) / Balance sheet (assets)

AKTIVA / ASSETS	30.06.2004*	31.12.2003
	€	€
A. kurzfristige Vermögenswerte / Current assets		
I. Liquide Mittel / Cash and cash equivalents	2.342.023,09	1.343.800,02
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen / Trade accounts receivable	1.836.228,68	2.169.951,52
III. Forderungen gegen Unternehmen im Verbundbereich / Accounts receivable due from affiliated companies	148.687,21	35.837,97
IV. Vorräte / Inventories	8.300,00	10.000,00
V. Rechnungsabgrenzungsposten und sonstige kurzfristige Vermögenswerte / Prepaid expenses and other current assets	8.741.334,95	5.632.570,89
	13.076.573,93	9.192.160,40
 B. Langfristige Vermögenswerte / Long-term assets		
I. Sachanlagen / Property, plant and equipment	454.021,15	540.295,53
II. Immaterielle Vermögenswerte / Intangible assets	1.589.044,48	1.971.417,00
III. Firmenwert / Goodwill	418.092,89	251.432,86
IV. Finanzanlagen / Financial assets and investments	143.800,00	143.800,00
V. Ausleihungen / Loans	132.205,10	0,00
VI. Latente Steuern / Deferred taxes	3.101.463,57	3.101.463,57
	5.838.627,19	6.008.408,96
Total Aktiva / Total assets	18.915.201,12	15.200.569,36

*ungeprüft / unaudited

Bilanz (Passiva) / Balance sheet (Liabilities and shareholders' equity)

PASSIVA / LIABILITIES AND SHAREHOLDERS' EQUITY	30.06.2004*	31.12.2003
	€	€
A. Kurzfristige Verbindlichkeiten / Current liabilities		
I. Anleihen (konvertibel) / Convertible bonds	2.828.037,58	0,00
II. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / Liabilities due to banks	4.588,12	5.808,89
III. Kurzfristige Darlehen und kurzfristiger Anteil an langfristigen Darlehen / Short-term debt and current portion of long-term debt	0,00	0,00
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen / Trade accounts payable	2.711.886,87	2.700.802,86
V. Verbindlichkeiten im Verbundbereich / Accounts payable due to affiliated companies	0,00	3.500,00
VI. Erhaltene Anzahlungen / Advance payments received	98.959,58	98.959,58
VII. Steuerrückstellungen / Provisions for taxes	143.561,27	186.078,04
VIII. Sonstige Rückstellungen / Other provisions	440.844,51	882.892,09
IX. Rechnungsabgrenzungsposten / Deferred income	0,00	2.073,67
X. Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten / Other current liabilities	4.940.152,67	963.553,80
	11.168.030,60	4.843.668,93
B. Langfristige Verbindlichkeiten / Non current liabilities		
I. Latente Steuern / Deferred tax	351.345,17	374.758,18
	351.345,17	374.758,18
C. Zur Durchführung der Kapitalerhöhung geleistete Einlage / Contributions to conduct capital increase	150.000,00	0,00
D. Minderheitenanteile / Minority interest	282.100,40	324.437,19
E. Eigenkapital / Shareholders' equity		
I. Gezeichnetes Kapital / Subscribed Capital	6.113.750,00	6.113.750,00
II. Kapitalrücklage / Additional paid-in capital	26.309.572,75	26.230.982,94
III. Verlustvortrag / Loss carryforward	-22.529.349,88	-18.949.652,57
IV. Jahresfehlbetrag / Net loss for the period	-2.772.569,92	-3.579.697,31
V. Erfolgsneutrale Wertänderung / Other comprehensive loss not affecting net income/loss	-157.678,00	-157.678,00
	6.963.724,95	9.657.705,06
Total Passiva / Total liabilities and shareholders' equity	18.915.201,12	15.200.569,36

*ungeprüft / unaudited

Kapitalflussrechnung IFRS / Cash flow statement IFRS

	01.01. - 30.06.2004*	01.01. - 30.06.2003*
	T€	T€
1. Jahresfehlbetrag / Net loss for the year	-2.773	-1.125
2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens / Depreciation / write-up of fixed assets	685	444
3. +/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen / Increase/decrease in provisions	-485	-84
3a. +/- sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge / other income/expenses not affecting net income	0	0
4. +/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens / Profit/loss from the disposal of fixed assets	0	0
5. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind / Increase/decrease in inventories, accounts receivable and other assets not attributable to investing or financing activities	-2.886	-4.273
6. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind / Increase/decrease in trade accounts payable and other liabilities not attributable to investing or financing activities	4.144	4.750
7. = Mittelzufluß/-abfluß aus laufender Geschäftstätigkeit / Cash inflow/outflow from operating activities	-1.314	-288
8. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens / Cash inflow from disposal of fixed assets	0	28
9. - Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen / Cash outflow from investments in fixed assets	-30	-371
10. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen / Cash outflow from investments in intangible assets	-353	-36
11. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen / Cash outflow from investments in financial assets	-132	-79
12. - Auszahlungen aus dem Verkauf von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten / Cash outflow from the sale of consolidated companies and other business units	0	0
13. - Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten / Cash outflow from the purchase of consolidated companies and other business units	0	0
14. = Mittelzufluss/-abfluss aus der Investitionstätigkeit / Cash inflow/outflow from investing activities	-515	-458
15. +/- Ein- und Auszahlungen aus der Erhöhung/Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten / Cash inflow/outflow from the increase/redemption of bonds and (financial) loans	2.828	-1.006
16. = Mittelzufluß/-abfluss aus der Finanzierungstätigkeit / Cash inflow/outflow from financing activities	2.828	-1.006
17. = Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe der Zeilen 7, 14 und 16) / Cash in cash and cash equivalents (lines 7, 14, 16)	999	-1.752
18. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode / Cash and cash equivalents at the beginning of the period	1.344	4.699
19. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode / Cash and cash equivalents at the end of the period	2.342	2.947

*ungeprüft / unaudited

Entwicklung des Konzern-Eigenkapitals IFRS / Development of consolidated shareholders' equity IFRS

	Grundkapital/ Share capital	Kapital-rücklage / Additional paid-in capital	Ergebnisrücklage / Retained earnings	Erfolgsneutrale Wertver-änderung / Accumulated other compre- hensive income/ loss related to IAS 39	Bilanz-ergebnis / Balance sheet result	Gesamt / Total
	€	€	€	€	€	€
Stand / As per 31.12.2002	5.412.500,00	24.663.510,16	-3.025.044,80	-1.391.090,77	-15.924.608,00	9.735.266,92
Umbuchungen / Transfers			-15.924.607,67		15.924.608,00	0,33
Kapitalerhöhung / Capital increase 13.10.2003	541.250,00	838.938,00				1.380.188,00
Kapitalerhöhung Centrium / Capital increase Centrium	160.000,00	674.241,00				834.241,00
Erfolgsneutrale EK Veränderung durch Erwerb eigener Anteile (SIC 16) / Change in shareholders' equity not affecting net income due to reacquired own equity instruments (SIC 16)		90.316,78				90.316,78
Eigenkapitalbeschaffungskosten / Equity capital procurement costs		-36.023,00				-36.023,00
Konzernjahresfehlbetrag / Consolidated net loss for the period					-3.579.697,41	-3.579.697,41
Erfolgsneutrale Veränderung durch Anwendung von IAS 39 / Change not affecting net income due to application of IAS 39				1.233.412,77		1.233.412,77
Stand / As per 31.12.2003	6.113.750,00	26.230.982,94	-18.949.652,47	-157.678,00	-3.579.697,41	9.657.705,06
Umbuchungen / Transfers			-3.579.697,41		3.579.697,41	0,00
Eigenkapitalbeschaffungskosten / Equity capital procurement costs		-53.170,59				-53.170,59
Erfolgsneutrale EK Veränderung durch Erwerb eigener Anteile (SIC 16) / Change in shareholders' equity not affecting net income due to reacquired own equity instruments (SIC 16)		27.044,02				27.044,02
Wandelanleihe / Convertible bond		104.716,38				104.716,38
Konzernfehlbetrag per 31.03.04 / Net loss for the period					-2.772.569,92	-2.772.569,92
Stand / As per 30.06.2004 *	6.113.750,00	26.309.572,75	-22.529.349,88	-157.678,00	-2.772.569,92	6.963.724,95

*ungeprüft / unaudited

Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting

Der Wapme Systems Konzern war im ersten Halbjahr 2004 in den Geschäftsfeldern VAS, Handel und Software tätig. Das Segment Software wird wegen Unwesentlichkeit gemäss IAS 14.36c dem Zentralbereich zugeschlagen.

VAS: Erstellung und Angebot von Mehrwertdiensten über Kooperationspartner und eigene Kommunikationsplattformen sowie SMS Dienstleistungen.

Software: Veräußerung von selbst erstellter Software in den Bereichen des mobilen Internets.

Handel: Handel mit Hard- und Software.

In the first six months 2004, the Wapme Systems group was active in the fields of VAS, trading and software. The software segment is of an insignificant size and has been allocated to the core business in accordance with IAS 14.36c

VAS: Creation and offer of value added services through cooperation partners and the group's own communication platforms as well as SMS.

Software: Sale of proprietary software in the mobile internet sectors.

Trading: Trading in hardware and software.

jeweils 01.01. - 30.06.* / each 01.01. - 30.06.*	VAS		Handel / Trade		Gesamt / Total	
	2004	2003	2004	2003	2004	2003
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Segmenterträge / Segment income						
- mit externen Dritten / with third parties	8.334	12.973	23.585	39.725	31.919	52.698
- Intersegmenterlöse / inter-segment revenue	0	0	0	0	0	0
Erträge / Income Revenues	8.334	12.973	23.585	39.725	31.919	52.698
Aktivierete Eigenleistung / Capitalised self-constructed assets	99	220	0	0	99	220
Bestandsveränderungen / Change in inventories	0	0	-2	523	-2	523
Sonstige Erträge / Other income	0	0	13	14	13	14
Segmentgesamtleistung / Total segment income	8.433	13.193	23.596	40.262	32.029	53.455
Materialaufwand / Aufwand für bezogene Leistungen / Cost of purchased materials and services	-7.437	-11.452	-23.228	-39.558	-30.664	-51.010
Zwischensumme / Sub-total	996	1.741	368	704	1.364	2.445
Personalaufwand / Personnel expenses	-255	-979	-119	-103	-375	-1.082
Sonstiger betrieblicher Aufwand / Other operating expenses	-296	-57	-101	-84	-397	-141
EBITDA	445	705	148	517	593	1.222
Abschreibungen / Depreciation	-248	-280	-2	-2	-250	-282
Segmentergebnis (= Betriebsergebnis) / Segment result (= operating result)	198	425	145	515	343	940
Finanzergebnis / Financial result	0	0	-69	-20	-69	-20
Ergebnis vor Steuern / Earnings before taxes	198	425	76	495	274	920
Steuern / Taxes	0	0	-36	-183	-36	-183
JÜ IAS / Net income for the period to IAS	198	425	41	312	238	737
Minderheitsgesellschaften zustehender Anteil am Ergebnis / Profit applicable to minority interests	0	0	-12	-133	-12	-133
Segmentergebnis nach Steuern und außerordentliche Posten / Segment result after taxes and extraordinary items	198	425	28	179	226	604

*ungeprüft / unaudited

Konzern-Segmentberichterstattung / Consolidated segment reporting

Überleitung jeweils 01.01. - 30.06.* / Reconciliation of segments each 01.01.-30.06.*	2004	2003
	T€	T€
Segmenterträge / Segment sales revenue	31.919	52.698
Sonstige Umsatzerlöse / Other sales revenue	32	100
Zwischensumme / Sub-total	31.951	52.798
Abzüglich intersegmentäre Umsatzerlöse / minus inter-segment revenue	0	0
Erträge laut Abschluss / Sales revenue according to 6-month report	31.951	52.798
Ergebnis der Segmente / Segment results	343	940
Nicht zuordenbare Posten / Un-allocated items		
- Erträge des Zentralbereiches / Revenue of the corporate center	416	390
- Aufwendungen des Zentralbereiches / Expenses of the corporate center	-3.440	-1.795
Betriebsergebnis laut Abschluss / Operating result according to 6 month report	-2.680	-465

Konzern Segmentberichterstattung nach Regionen jeweils 01.01. - 30.06.* / Consolidated segment reporting by region each 01.01. - 30.06.*	2004	2003
	T€	T€
Inland / Domestic	13.772	7.164
EU-Länder / EU Countries	10.968	13.770
Drittländer / Other countries	7.212	2.490
Segmenterträge / Segment sales revenue	31.951	23.424

*ungeprüft / unaudited

Unternehmenskalender / Financial calendar 2004

2004
15. November/November 9 Monatsbericht / 9-Month Report

2005
31. März/March Jahresabschluss 2004 / Annual Report 2004



Vogelsanger Weg 80
40470 Düsseldorf
Germany

Telefon: +49-211-74845-0
Telefax: +49-211-74848-299

E-mail:
Investor Relations: ir@wapme-group.de
Public Relations: pr@wapme-group.de
Unternehmen/Company: info@wapme-group.de
